



Mobuya Kleinwasserkraftwerk, Indonesia

Dieses kleine Laufwasserkraftwerk, das die natürliche Strömung nutzt und keinen Damm benötigt, produziert nachhaltige Energie für die Insel Sulawesi.

Lage



Das Projekt liegt im Ort Mobuya auf der sulawesischen Halbinsel Minahassa, in einer Höhe von 800 m über dem Meeresspiegel. Das Kleinwasserkraftwerk wird vom Poigar-Fluss gespeist, der aus den gebirgigen Wäldern oberhalb des Ortes kommt.

Projekt



Das Kraftwerk nutzt das natürliche Gefälle des Flusses zwischen dem Moaat-See und dem tiefer gelegenen Iloy-See, um umweltfreundliche Energie zu erzeugen. Die Anlage hat eine installierte Leistung von nur 3 MW, wodurch die Finanzierung in hohem Maße von den Erlösen aus dem Verkauf der Emissionszertifikate abhängig ist.

Durch das Projekt wird nicht nur Strom aus fossilen Energieträgern durch saubere Energie ersetzt, es dient auch dem Landschafts- und Naturschutz in der Region. Stromaufwärts des Kraftwerkes wurden Bäume gepflanzt, um die Flussufer zu stabilisieren, die Erosion zu reduzieren und die Wasseraufnahmefähigkeit des Bodens zu verbessern und dadurch die lokale Wasserversorgung zu sichern.



Darüber hinaus kommt das Projekt auch der lokalen Bevölkerung zugute. Die meisten Baumaterialien (mit Ausnahme der Falleitung) wurden in der Region gekauft. Während der Errichtung wurde in diesem sensiblen Umfeld auf den Einsatz schwerer Maschinen verzichtet, wodurch eine überdurchschnittlich hohe Anzahl an Arbeitsplätzen geschaffen wurde und zirka 200 Personen mit einem sicheren Einkommen versorgt wurden. Im Betrieb der Anlage sind nun 20 Personen aus der Umgebung als TechnikerInnen beschäftigt. Das Management der Kraftwerksanlage ist in weiblicher Hand, wodurch ein starkes Zeichen für die Gleichberechtigung von Frauen gesetzt wird.

Diese Kleinwasserkraftanlage ist ein gutes Beispiel für nachhaltige Entwicklung in einer abgeschiedenen Region, von dem das globale Klima und die lokale Bevölkerung profitieren.



Soziale Effekte:

- Während der Errichtung wurde etwa 200 Personen aus der lokalen Bevölkerung Beschäftigung geboten.
- Zirka 20 feste Arbeitsplätze wurden für den Betrieb des Kraftwerkes geschaffen. Die ArbeitnehmerInnen wurden auf modernen technischen Einrichtungen geschult und profitieren dadurch vom Technologietransfer.
- Der Projektträger investierte zum Beispiel durch die Errichtung von Straßen und Brücken sowie Instandhaltungsarbeiten in die lokale Infrastruktur, wodurch die wirtschaftlichen Chancen in der Region verbessert wurden.



Ökologische Effekte

- Im Rahmen des Projektes wurden flussaufwärts Bäume gepflanzt, um die Flussufer zu stabilisieren, die Erosion zu verringern und die Wasseraufnahmefähigkeit des Bodens zu verbessern und dadurch die Wasserversorgung für die Landwirtschaft langfristig zu sichern.



Checkliste Projekt 300322



✓ Additionalität und Permanenz:	gemäss den Regeln des VCS
✓ Unabhängige Zertifizierung:	durch TÜV Nord
✓ Transparenz:	durch Eintrag in der Markit Environmental Registry
✓ Jährliche CO ₂ -Vermeidung:	8,500 tCO ₂ e
✓ Soziale und ökologische Effekte:	wie in unserer Datenbank dokumentiert
✓ Marketingmaterial:	hochauflösende Bilder erhältlich

For further information and to learn about availabilities please contact:

South Pole Carbon, Sales Department

sales@southpolecarbon.com

+41 43 501 35 50

www.southpolecarbon.com

Zurich · Bangkok · Beijing · Hanoi · Jakarta · Johannesburg · Kampala · Medellin · Mexico City · New Delhi · Sydney · Taipei

